

Jahresrückblick 2026

Österreichische
Golf-Senioren-Gesellschaft

www.golfsenioren-oegs.at


Mehr Kraft und
Ausdauer mit
2B ACTIVE!
SHAKE IT
2B
ACTIVE
YOUR NATURAL POWER BOOSTER
NO ADDED SUGAR
2Bdrinks.at

Ein außergewöhnliches Jahr für die österreichischen Golfsenioren

Mit **großem Engagement und bemerkenswerter Spielstärke** konnten wir sowohl nationale als auch internationale Turniere erfolgreich bestreiten.

Es ist eine besondere Ehre, unser Land in einem Golfwettbewerb im In- und Ausland zu vertreten. Hinter der österreichischen Fahne zu marschieren, ist schon etwas Besonderes.

Ein **besonderer Dank gilt unseren aktiven Mitgliedern**, unseren **langjährigen wie auch neu gewonnenen Sponsoren**, sowie den unterstützenden Golfclubs.

In der Organisation, der Büroarbeit, der Mitgliederbetreuung und insbesondere bei der Gewinnung neuer Mitglieder und Partner haben wir neue, kreative Wege beschritten. So haben wir eine stabile Basis für die Zukunft geschaffen.

Das starke Team des Vorstandes hat die Führung der ÖGS übernommen, die wesentlichen Punkte aufgegriffen, korrigiert und „FIT“ für die Zukunft gemacht.

Die Österreichischen Golfsenioren (ÖGS) sind und bleiben weiterhin eine Gemeinschaft für ambitionierte, teamorientierte und genussvolle Golfer ab 55 Jahren. Auch im kommenden Jahr wollen wir neue Mitglieder für unseren Verein begeistern und damit unsere Gemeinschaft weiter stärken.

Unser Fokus liegt nach wie vor auf der Förderung des Seniorengolfs und der Pflege der vielen wertvollen Freundschaften innerhalb unseres Netzwerks.

2026 wird als ein besonders starkes Jahr in die Geschichte der ÖGS eingehen; die Organisation der Europameisterschaften für die ESGA in Stegersbach war ein absoluter Höhepunkt und ein voller Erfolg.

Sowohl finanziell als auch immateriell, da Österreich und speziell die Region südliches Burgenland, sich als Golfparadies präsentiert hat, getragen von echter Golfleidenschaft und Teamgeist.

Mit diesem Schwung blicken wir mit großer Freude und Zuversicht auf die nächste Saison, die sicherlich viele spannende Erlebnisse bereithält. (z.B. den Alpencup in Nassfeld)

Im anschließenden Sportbericht unseres Sportwarts Martin Fekter findet Ihr detaillierte Informationen zu den Turnieren und den beeindruckenden Leistungen unserer Mitglieder.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen des Jahresrückblicks 2026.

Der ÖGS-Vorstand

Martin Fekter	Walter Gabriel	Heinz Kraupatz
Robert Meier	Burkhart Thaler	Georg Wattaul

burgenland die sonnenseite österreichs
SEIT 50 JAHREN WERDEN KREATIVE IDEEN WIRKLICHKEIT
Diners Club INTERNATIONAL
Golf- und Seehotel Engstler ★★★★ DIREKT AM SEE
feelgood
Golf House LEIDENSCHAFT VERBINDET
golfline WIR BRINGEN FARBE INS SPIEL
GWC Water Consultant
Heggenberger Spaß am Wein
KUONI Golfreisen.at
LINZ AG
personal shop Markenartikel zu Bestpreisen
Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel
Schuster Schalk ORTHOPÄDIESCHUHMACHER & SANITÄTSHAUS
2B www.2Bdrinks.at

Sportbericht 2026



Die Golfsaison 2026 war durch ein ausgewogenes Sportprogramm und extreme Reisetätigkeiten geprägt.

Die **Europameisterschaften** in Finnland, Italien und vor allem die **EM in Stegersbach** waren der Saisonhöhepunkt. Dennoch waren die Veranstaltungen eine Reise wert. Siehe den Detailbericht im Inneren des Magazins.

Das **erste Turnier in Loipersdorf** war nicht nur durch schönes Wetter, sondern auch durch sehr starke Leistungen gekennzeichnet.
Die neue Lokation für die Generalversammlung und die Nächtigung wurde hervorragend aufgenommen und Harry Krainz war der perfekte Gastgeber. Bei der Wahl des Vorstandes wurden alle Kandidaten einstimmig gewählt und auch der neue Präsident, Alfred Füsselberger, erhielt 100% der Stimmen.

Ein erster Saisonhöhepunkt war die **K&K Monarchie Trophy** auf dem wunderschönen Platz in Ptuj in Slowenien. Ein toller Platz, eine perfekte Organisation. Großes Lob und ein Dankeschön an den slowenischen Präsidenten Branco.

Die **Länderspiele gegen die Schweiz und Deutschland** fanden in diesem Jahr jeweils in **Österreich** statt. Während sich das österreichische Team gegen die Schweiz in St. Pölten geschlagen geben musste, konnte es sich beim Länderspiel gegen Deutschland in Amstetten/Ferschnitz den Sieg sichern. Herzliche Gratulation!

Das **Länderspiel gegen Tschechien** im GC Konopiste war weniger erfolgreich und die Tschechen siegten klar. Gegen CZ werden wir im nächsten Jahr unseren Heimvorteil in Amstetten nutzen und wieder einmal gewinnen, so der Tenor der österreichischen Mannschaft.

Wie bereits im Vorwort angesprochen ging es danach nach **Finnland zur EM der 65+.** Diese wird uns als die EM der langen Wege in Erinnerung bleiben. Die 36 Loch Anlage, auf dem sowohl die Brutto- als auch die Nettomannschaft gespielt hat, war einer der schönsten Plätze, die man sich vorstellen kann. Die Eröffnung wurde vom Sportminister Finnlands persönlich durchgeführt.

Die **ESGA Senioren EM in Italien** (Torino, 55+) war geprägt durch herrliches Wetter und ebenfalls einem wunderschönen, Golfplatz. Auch hier war das sportliche Ergebnis nicht so toll und wir haben „Luft nach oben“. Die ESGA hat nach der erfolgreichen Durchführung der K&K Monarchy Trophy 2025 der ÖGS den Auftrag erteilt die Masters-Senioren EM (70/75+) in Stegersbach zu organisieren.

Dank eines hervorragenden Teams (Schierz, Koinegg, Meier) und einem tollen Moderator (Füsselberger) wurde die Organisation ein voller Erfolg. Sowohl sportlich (das österreichische Team wurde Netto-Europameister und W. Hufnagel Einzel-Netto-Europameister) als auch finanziell, war die EM ein voller Erfolg. Gratulation dem Team Fekter, Fraiss, Weber, Hufnagl, Tar und Söls. Die EM wurde vor allem vom Land Burgenland „The sunny side of Austria“, sowie den Gemeinden auf dem sich der Golfplatz „Golfschaukel“ befindet, sowie dem Hotel Allegria, maßgeblich unterstützt.

20 Nationen mit je 6 Spielern und ca. 40 Angehörigen haben für eine gute Stimmung gesorgt und die Schweden haben überlegen den Brutto-Sieg erobert.

Das **4. Ranglistenturnier in Schladming w**urden auch als österreichische Meisterschaften ausgetragen. Sieger und damit österreichischer Meister wurde Josef „Juup“ Doppelhofer.

Der **Alpencup in Bled/Slowenien** war durch die angenehme, kurze Anreise geprägt, wobei der historische Platz sich in einem fantastischen Zustand präsentiert hat. Die gute Organisation hat uns beim Ergebnis nicht geholfen und wir haben uns für das nächste Jahr in Tschechien, Konopiste viel vorgenommen.

CHIDA, ein 4 Nationen Turnier, fand in der Nähe von Rimini in Chervia statt. Es war wieder ein tolles Erlebnis und der Initiator und Organisator aus Italien, Annibale, hat großartig gearbeitet. Österreich hat mit viel Pech den 4. Platz belegt.

Saisonabschluss und einer der Höhepunkte ist das **Turnier des Vorstandes** in Moravce/Toplice. Das Hotel, der Platz, das Ambiente und die Stimmung konnten besser nicht sein. Dazu traumhaftes Golfwetter und ein würdiger Sieger: Gottfried Tandl und damit Gewinner des „Green Jackets“. Das 4*Hotel Livada und der Veranstaltungsort waren eine Reise wert und eine echte Bereicherung, nach fast 20 Jahren Lignano.

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern, vor allem bei den Kapitänen und unseren Mannschaften für ihr Engagement und den unermüdlichen Einsatz bedankten.

Mit Eurer Hilfe gelingt es Österreich, die ÖGS und unseren geliebten Sport positiv darzustellen. Gratulation allen Teilnehmern und Gewinners zu den Erfolgen 2026 (die Ranglisten findet ihr auf unserer Homepage unter www.golfsenioren-oegs.at unter Sport – Rangliste) und am Ende dieser Online-Broschüre und ich freue mich auf ein großartiges Golf Jahr 2027.

Euer ÖGS-Sportwart,
Martin Fekter



Saisoneröffnung in Fontana

Oberwaltersdorf - Österreich
Golf Performance & Competence Center, 24. März 2026

Erfolgreicher Trainingstag

Am **ÖGS-Training 2026** im Performancecenter des ÖGV in Oberwaltersdorf nahmen insgesamt **12 Personen** teil, davon 10 ÖGS-Mitglieder und 2 Gäste. Das Training wurde von Richard Skripek und Thomas Hofstäler (Short Game Experte) geleitet und umfasste folgende Bereiche:

- **PUTTING**
- **SHORT GAME**
- **BUNKERSPIEL**
- **LONG GAME EISEN**
- **DRIVER-SPIEL**
- **SMART2MOVE**

Das Long Game wurde von Richard Skripek und das Short Game von Thomas Hofstäler in jeweils zwei 6er Gruppen durchgeführt.

Auf Grund der kleinen Gruppen war es sehr wohl von Seiten der Pros möglich auf jeden Teilnehmer einzeln einzugehen, und mit ihnen dann speziell zu trainieren.

Dies wurde von der Gruppe sehr gut angenommen und es waren alle mit großem Engagement dabei.



1. Qualifikationsturnier 2026

Loipersdorf - Österreich

TGC Loipersdorf, 14. - 16. April 2026

Gesponsert von Schuster Schalk

Herzlichen Dank für eine rundum gelungene **gemeinsame Eröffnung der ÖGS-Saison 2026** im Rahmen unseres Eröffnungs- und ersten Ranglistenturniers in Bad Loipersdorf. Erstmals waren wir bei unserem Mitglied Harry Krainz im Hotel und haben uns sehr wohl gefühlt.

Bei besten Bedingungen durften wir ein Turnier erleben, das in vielerlei Hinsicht überzeugt hat: ausgezeichnetes Wetter, starke sportliche Leistungen und vor allem eine hervorragende, von Kollegialität und Freude geprägte Stimmung. Ein Auftakt, wie man ihn sich für ein neues Golf Jahr nur wünschen kann.

Auch für die ÖGS wurde ein neues Kapitel aufgeschlagen. Robert Meier stand bei der Generalversammlung nicht mehr als Präsident zur Verfügung und Alfred Füsselberger wurde mit 100%, gemeinsam mit dem neuen Vorstand gewählt. Schon jetzt herzlichen Dank für den Einsatz und die Bereitschaft die ÖGS in die nächsten Jahre zu führen. Bei Turnier gab es um den Sieg ein Kopf-an-Kopf Rennen zwischen Gottfried Tandl und Gernot Dolezal, wobei ein einziger Schlag und eine hervorragende Par-Runde von Gernot entschieden hat. Gratulation an diese hervorragenden Leistungen.

Der Brutto-Sieg bei 55+ ging an Gernot Dolezal, der Brutto-Sieg bei 65+ ging an Gottfried Tandl und die 75+ entschied Erwin Söls für sich. Bei den Gästen setzte sich einmal mehr Maria Schüttenkopf durch.
Die Stableford Wertung gewann Markus Katter.

Platzierungen

55+ Brutto	1. Dolezal Gernot	**150**
55+ Netto	1. Konecny Stefan	**148**
	2. Seiner Klaus	**159**
	3. Fritz Johannes	**160**
65+ Brutto	1. Tandl Gottfried	**151**
65+ Netto	1. Niederndorfer Franz	**142**
	2. Weikinger Harald	**143**
	3. Neuper Hubert	**143**
75+ Brutto	1. Söls Erwin	**158**
75+ Netto	1. Somrak Walter	**150**
	2. Hufnagl Wilhelm	**153**
	3. Schüttenkopf Peter	**155**
Stableford	1. Katter Markus	**65**
	2. Schöchl Karl	**64**
	3. Wenger Fritz	**60**
Gäste Brutto	1. Schüttenkopf Maria	**30**
Gäste Netto	1. Dolezal Susanne	**75**
	2. Walaul Christiane	**72**
	3. Wenger Sabine	**69**
Birdie Pool	Dolezal, Fraiss, Schmiedhofer, Tandl	

Gesamtsieger und somit bester Spieler des Turnieres war Gernot Dolezal mit fantastischen 150 Schlägen

Gratulation!













2. Qualifikationsturnier 2026

Bad Griesbach - Deutschland
GR Bad Griesbach, 28. - 30. April 2026

Gesponsert von Feelgood

Unser **zweites Ranglistenturnier der Saison** verlief äußerst erfolgreich und führte uns nach Golf Resort Bad Griesbach, dem **größten Golfzentrum Europas**.

An drei sportlich intensiven Tagen durften wir nicht nur die niederbayerische Gastfreundschaft, sondern auch die hohe Professionalität der gesamten Anlage erleben.

Gespielt wurde am anspruchsvollen Porsche Course, einem Platz mit European-Tour-Niveau, der mit starkem Wind und herausfordernden Bedingungen sein ganzes sportliches Potenzial gezeigt hat.

Umso mehr gratulieren wir allen Teilnehmer*innen, die diese Bedingungen erfolgreich gemeistert haben und zu einem **hochklassigen Turnierverlauf** beigetragen haben.



Platzierungen

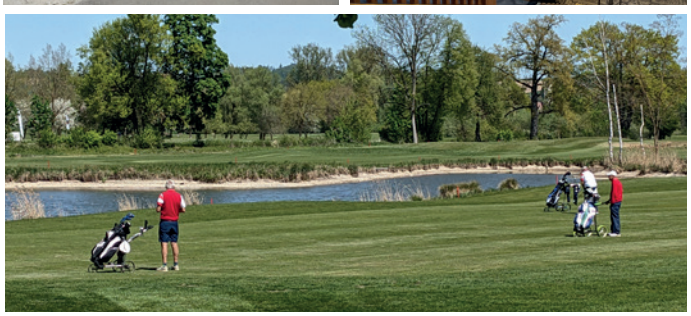
55+ Brutto	1. Baumgartner Fritz	**179**
55+ Netto	1. Muster Rupert	**165**
	2. Füsselberger Alfred	**169**
65+ Brutto	1. Alschinger Gerald	**155**
65+ Netto	1. Niederndorfer Franz	**143**
	2. Schöllhorn Edwin	**148**
	3. Thaler Burkhard	**152**
75+ Brutto	1. Söls Erwin	**169**
75+ Netto	1. Hufnagl Wilhelm	**142**
	2. Abt Claus	**143**
	3. Somrak Walter	**150**
Stableford	1. Gaubinger Peter	**73**
	2. Katter Markus	**63**
	3. Schöchl Karl	**61**
Gäste Brutto	1. Püribauer Martina	**33**
Gäste Netto	1. Wattaul Christiane	**64**
	2. Söls Elisabeth	**58**
	3. Schüttenkopf Maria	**55**
Birdie Pool	Abt Claus, Baumgartner Fritz (an beiden Tagen)	
Nearest to the Pin	Vorauer Manfred	











3. Qualifikationsturnier 2026

Tillysburg - Österreich

GC Linz, St. Florian, 11. - 13. Mai 2026

Gesponsert von Linz AG

Mit dem dritten Ranglistenturnier der Saison gastierten die Österreichischen Golfsenioren im **traditionsreichen Golfclub St. Florian – Tillysburg**. Bereits bei der Ankunft war für alle Teilnehmer spürbar, dass hier mit außergewöhnlicher Hingabe gearbeitet wird. Nicht umsonst zählt die Anlage zu den **führenden Golfclubs Österreichs**.

Der Platz präsentierte sich in hervorragendem Zustand und bot einmal mehr jene Kombination aus sportlicher Herausforderung, strategischem Anspruch und landschaftlichem Ambiente, die St. Florian – Tillysburg so besonders macht. Hier zeigt sich eindrucksvoll, was High Performance im Golfsport bedeutet: perfekte Platzpflege, höchste Professionalität und eine Liebe zum Detail, die auf der gesamten Anlage spürbar ist. Doch nicht nur der Platz selbst hinterließ großen Eindruck. Auch die Gastronomie, das Clubmanagement und das gesamte Sekretariat überzeugten mit höchster Qualität, perfekter Organisation und vor allem außergewöhnlicher Freundlichkeit.
Das stets herzliche Auftreten aller Mitarbeiterinnen und das spürbare Engagement sorgten dafür, dass sich unsere Teilnehmer während der gesamten Veranstaltung äußerst wohlgefühlt haben.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch unseren beiden Mitgliedern Werner Fraiss und Harald Pötscher. Durch ihren persönlichen Einsatz und ihre Unterstützung wurde es möglich, dieses Ranglistenturnier in St. Florian – Tillysburg auszutragen. Ebenso bedanken wir uns sehr herzlich bei der Linz AG für das Sponsoring und die Unterstützung dieser gelungenen Veranstaltung. Sportlich bot das Turnier hervorragende Leistungen und spannende Entscheidungen in allen Wertungen. Die Österreichischen Golfsenioren bedanken sich beim gesamten Team des Golfclub St. Florian – Tillysburg für die Gastfreundschaft, die perfekte Organisation und ein rundum gelungenes Turnierwochenende.

Platzierungen

55+ Brutto	1. Dolezal Gernot	**166**
55+ Netto	1. Füsselberger Alfred	**171**
	2. Konecny Stefan	**173**
	3. Baumgartner Fritz	**174**
65+ Brutto	1. Meier Robert	**163**
65+ Netto	1. Tar Laszlo	**149**
	2. Jahn Manfred	**156**
	3. Weber Erwin	**157**
75+ Brutto	1. Fekter Martin	**170**
75+ Netto	1. Schüttenkopf Peter	**156**
	2. Hufnagl Wilhelm	**157**
	2. Skopik Erwin	**157**
Stableford	1. Schöchl Karl	**45**
	2. Puschlmayer Alfred	**40**
Birdie Pool	-	
Nearest to the Pin	Alschinger Gerald	











XXV K&K Monarchie Trophy

GC Ptuj - Slowenien, 17. - 21. Mai 2026

Die heurige K&K Monarchietrophy wurde im Golfclub Ptui, Slowenien vom 17. bis 21. Mai 2026 bei bester Witterung ausgetragen. Gespielt wurde von den blauen Abschlägen. Dadurch spielte sich der Platz relativ kurz, aber die Spieler hatten wegen der teilweisen schmalen Fairways genug Probleme.
Aber auch das Insel-Green der 13. Spielbahn bereitete enorme Schwierigkeiten.

Der Bewerb wurde wie folgt ausgetragen: Spieltag 1: **4-Ball-Bestball,** Spieltag 2: **4-Ball-Auswahldrive,** Spieltag 3: **Einzelbewerb, Stableford netto**

Nach dem 2. Spieltag lagen beide Mannschaften jeweils auf dem 5. von 6 Plätzen. In den Einzelbewerben konnten wir uns aber enorm steigern und unser Ergebnis verbessern. Die Bruttomannschaft konnte schließlich den 3. Rang der Bruttowertung erreichen. Bei der Nettomannschaft reichte die Verbesserung dank der hervorragenden Einzelleistungen für den Gesamtsieg mit 3 Schlägen Vorsprung. Beim Bewerb der 75+ dominierten die beiden Spieler Martin Fekter und Erwin Söls vom Start weg ihren Bewerb und haben diesen mit einem gewaltigen Vorsprung gewonnen.

Ich möchte mich bei allen Spielern für ihren Einsatz und das sportlich faire Verhalten während der Veranstaltung bedanken. Besonderer Dank gebührt dem gesamten Team des Veranstalters für die hervorragende Organisation, sowie der kulinarischen Versorgung.







Platzierungen

	Brutto/Groß Cup	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Gesamt
1.	Tschechien	78	65	122	**265**
2.	Ungarn	77	64	121	**262**
3.	Österreich	69	52	125	**246**
4.	Kroatien	70	60	110	**240**
5.	Slowakei	64	61	109	**234**
5.	Slowenien	63	64	107	**234**
	Netto/Net Cup	**Tag 1**	**Tag 2**	**Tag 3**	**Gesamt**
1.	Österreich	73	64	133	**270**
2.	Ungarn	78	65	124	**267**
3.	Slowenien	74	77	113	**264**
4.	Tschechien	76	69	112	**257**
5.	Slowakei	72	68	102	**242**
6.	Kroatien	68	62	107	**237**
	75+ Master Senior				
1.	Österreich				**352**
2.	Slowenien				**325**
3.	Tschechien				**323**
4.	Slowakei				**269**
5.	Kroatien				**214**
6.	Ungarn				**159**

















Länderspiel Schweiz

Goldegg - Österreich
GC St. Pölten, 14. - 17. April 2026

Heuer fand das Länderspiel gegen unsere **Freunde aus der Schweiz** im wunderschön gelegenen Golfclub St. Pölten statt. Der **herrliche Parkkurs mit 18 Loch und Par 72** bietet einen traumhaften Blick auf das Alpenvorland.
Die Spielbahnen liegen teilweise in idyllischer Lage beim Schlosspark.

Besonders in Erinnerung bleibt Loch 9, ein Par 5 mit Teich vor dem Grün und Blick auf das Schloss, das 1293 erstmals urkundlich erwähnt wurde.

Bei bestem Wetter und tollen Platzbedingungen wurden zwei Tage lang harte, aber faire Matches gespielt und neue Freundschaften geschlossen. Am Montag nach der Proberunde wurden wir im Weingut Erber empfangen, wo Österreichs jüngste Weinkönigin 2023 Sophie Hromatka das Zepter in der Hand hat.

Gemeinsam mit ihrem Vater produziert sie großartige Weine und zaubert regionale Spezialitäten auf den Teller. Bei dieser entspannten Stimmung fand das erste Kennenlernen der Spieler und deren Frauen statt.

Am ersten Tag hatten wir nach 4 B.B.B 3/4 Vorgabe Nassau noch einen Vorsprung von 2 Punkten. Am Schlusstag bei den Einzeln ging es dann aber knapp zu. Vielleicht lag es daran, dass der ein oder andere am Vorabend beim Gala-Dinner im Clubhaus das Essen und vor allem die Weinverkostung vom Weingut Erber ausgiebig genossen hat. Seine großzügig eingeschenkten, tollen Weine haben uns jedenfalls sehr gemundet, aber ein 21,5 zu 26,5 beschert.

So mussten wir den Pokal diesmal den Freunden aus der Schweiz überlassen -
Captain Otto Eder durfte nach einem 34,5 zu 37,5 den Pokal wieder in die Schweiz mitnehmen.
Wir lassen ihn aber mit der Ansage ziehen: Nächstes Jahr holen wir ihn wieder zurück nach Hause.

Es war wieder eine tolle Veranstaltung. Unserem Präsidenten Alfred Füsselberger gebührt großer Dank für sein Engagement und sein Organisationstalent. Er hat diesen Heimvorteil perfekt genutzt.

Mein Dank gilt auch Georg Wattaul, der die Auswertung bestens im Griff hatte, sowie Franz Niederndorfer, der nach der Verletzung von Emil Hierhold kurzfristig eingesprungen ist. Und natürlich Peter Bruckner, der unser Team ebenfalls kurzfristig verstärkt hat.

Vielen Dank an alle Spieler für das faire und freundschaftliche Spiel. Ich hoffe, wir sehen uns nächstes Jahr von 6. - 9. Juni 2027 in Appenzell auf dem Golfclub Gonten bei bester Gesundheit wieder.

Dann können unsere Freundschaft weiter vertiefen und den Pokal wieder in die Heimat mitnehmen.









ESGA European Championship 2026

65+, Hyvinkää - Finnland
GC Kytäjä, 29. Juni - 4. Juli 2026

Der **finnischen Senior Golf Association** unter der Präsidentschaft von Jouko Latvakangos ist es gelungen, eine **fantastische Europameisterschaft** zu organisieren.

Die feierliche Eröffnung wurde vom ESGA-Präsidenten und dem finnischen Sportminister durchgeführt.

Spieler aus 22 Nationen, darunter erstmals ein Team aus Schottland, haben sich auf dem **schönsten Golfplatz Finnlands, ca. 50 km nördlich von Helsinki**, in aller sportlichen Fairness, gemessen.

Das Österreichische Nettoteam mit dem Kapitän Georg Wattaul, im 4BBB mit Harry Krainz, „Gertschi" Gruber mit Walter Gabriel, sowie Manfred Vorauer mit Mister „Zuverlässig" Erwin Söls bildeten die Teams und haben an beiden 4BBB Matchtagen ihr Handicap unterspielt und jeweils über 36 Stableford Punkte gesammelt.

Am 3. Spieltag (Einzel) hat uns das Wetter einen ordentlichen Strich durch die Rechnung gemacht.
Dadurch haben wir einige Plätze verloren und konnten den angestrebten Top 10 Platz nicht erreichen und das Nettoteam wurde 16. Der Sieg ging überlegen an die Spieler aus Schweden, die ihren Titel verteidigen konnten. Zweite wurde England, vor Portugal und dem Gastgeber Finnland.

Das österreichische Bruttoteam war diesmal sehr gut vertreten und wir sind hoffnungsvoll eine Top 10 Platzierung zu erreichen, angereist. Hubert Neuper, Andy Schwab im Team haben die ersten beiden Tage großartig gespielt und waren in der Teamwertung Top 20.

Auch Markus Burgstaller im Team mit Laszlo Tar (traditionell mit Caddy) haben die Erwartungen erfüllt.
Gottfried Tandl und Robert Meier haben am ersten Tag „geschwächelt", aber am zweiten Tag groß aufgespielt.

Auch das Bruttoteam hat am dritten Tag mit dem Wetter (Regen und Wind) zu kämpfen.
Trotzdem ist es am Ende noch ein guter 13. Platz geworden.

England wurde überlegen vor den Schotten und Finnen verdienter Sieger.
Mit dem vierten Platz haben die Schweden ihre tolle Mannschaftsleistung bestätigt.

Herzliche Gratulation allen Teilnehmern, den Organisatoren und dem österreichischen Team für das faire Miteinander. Wir hatten Spaß und Freude Österreich international zu vertreten.

Platzierungen

Super Senior 65+ Brutto

1. UK
2. Schottland
3. Finnland
13. Österreich

Super Senior 65+ Netto

1. Schweden
2. UK
3. Portugal
16. Österreich






ESGA European Championship 2026

55+, Turin - Italien
GC La Mandria, 13. - 18. Juli 2026

Österreich zeigt Haltung unter Extrembedingungen.

Die ESGA Europameisterschaft 55+ 2026 in Turin wurde zu einer sportlichen und menschlichen Bewährungsprobe. Auf einer der traditionsreichsten Golfanlagen Italiens stellten sich die österreichische Brutto- und Nettomannschaft nicht nur starker internationaler Konkurrenz, sondern auch außergewöhnlich schwierigen Bedingungen.

Temperaturen von deutlich über 35 Grad, hohe Luftfeuchtigkeit und wiederholte Gewitterunterbrechungen verlangten den Spielern über mehrere Tage alles ab.

Durch die wetterbedingten Verzögerungen zogen sich einzelne Runden bis weit in den Abend.

Teilweise mussten die letzten Bahnen bei einsetzender Dunkelheit und unter Zuhilfenahme von Taschenlampen beendet werden.

Konzentration, Kondition und mentale Stärke wurden damit in einem Ausmaß gefordert, welche weit über eine gewöhnliche Turnierwoche hinausgingen.

Sowohl die Brutto- als auch die Nettomannschaft der ÖGS nahmen diese Herausforderung mit großem Einsatz an. Jeder Spieler kämpfte bis zum letzten Putt, unterstützte seine Teamkollegen und vertrat Österreich mit Haltung und Fairness.

Sportlich mussten wir anerkennen, dass zahlreiche andere Nationen in dieser Woche ihre Leistung konstanter abrufen konnten und in der Ergebnisliste vor Österreich lagen.
In Kampfgeist, Einsatzbereitschaft und geschlossenem Auftreten war unser Team jedoch ganz vorne dabei.

„Sportlich nicht unsere stärkste Woche – als Mannschaft aber ein Auftritt, auf den wir stolz sein dürfen."







Platzierungen

Seniors Championship 55+ Brutto

1. Italien
2. Finnland
3. Spanien
18. Österreich

Seniors Cup 55+ Netto

1. Italien
2. Spanien
3. Ungarn
21. Österreich

Länderspiel Deutschland

Amstetten - Österreich
GC Mostviertel/Ferschnitz , 9. - 12. August 2026



Großer Erfolg für das Team Austria im Länderspiel gegen Deutschland

Nach 2 Jahren ohne Sieg gegen das Team aus Deutschland war es einer sehr starken österreichischen Mannschaft vergönnt, einen überlegenen Sieg gegen unsere Kollegen aus der Bundesrepublik einzufahren.

Mit 6,0 : 12,0 am 1. Tag und 7,5 : 28,5 am 2. Tag ergab sich ein Gesamtergebnis von 13,5 : 40,5.
Bei Temperaturen über 30 Grad war es der tollen Organisation von unserem Kapitän Georg Wattaul zu verdanken, dass die Versorgung während der Runden hervorragend war.

Midway-House-Verpflegung und Wasserservice waren super und der Getränkewagen war immer in der Nähe.

Das Get-together am Anreisetag mit einer Mostverkostung, der Heurigenbesuch am 2. Tag mit einem hervorragenden Buffet sowie der Galaabend im Clubhouse waren hervorragend organisiert und die Zufriedenheit bei den Teilnehmern war nicht zu überbieten.

Bei der Siegerehrung im Innenhof des Golfclubs in Amstetten Ferschnitz gab es ganz traditionell faschierte Laibchen mit Kartoffelpüree und den Pokal für Österreich. Dank des Einsatzes von Walter Koinegg konnten wir Handtücher und Taschen von der Niederösterreichischen Versicherung verlosen und sehr zur Freude der glücklichen Gewinner gerecht an beide Teams übergeben.

Auf diesem Weg möchte ich mich beim deutschen Team und bei unseren österreichischen Spielern für den tollen Einsatz und das faire Miteinander bedanken. Hervorzuheben sind noch die sportlichen Leistungen unserer langjährigen und verdienten Mitglieder (Karl Freisleben, Harald Pötscher und Peter Schüttenkopf), die ihre Matches überraschend und verdient gewonnen haben.

Wir freuen uns auf das Spiel im nächsten Jahr, in dem wir als Gäste nach Deutschland reisen werden und wir in einem neuen Format (Nassau) gegeneinander, in aller Freundschaft, antreten werden.









Österreichische Meisterschaft

4. Ranglistenturnier, Gen. 55+, 65+, 75+
GD Schladming-Dachstein, 18. - 20. August 2026

Österreichischen Meisterschaften der Österreichischen Golf-Senioren-Gesellschaft im wunderschönen Leading Golf Course Schladming-Dachstein statt. Drei Tage lang standen sportlicher Wettbewerb, Gemeinschaft und die Freude am Golfsport im Mittelpunkt.

Bereits am Dienstag nutzten zahlreiche Teilnehmer die Proberunde, um sich mit dem anspruchsvollen und hervorragend präsentierten Platz vertraut zu machen. Am Mittwoch und Donnerstag folgten die beiden Turnierrunden, in denen in sämtlichen Wertungsklassen ausgezeichnete Leistungen gezeigt wurden. Trotz des sportlichen Ehrgeizes blieben Fairness, Kameradschaft und das gemeinsame Erlebnis stets prägende Bestandteile unserer Meisterschaften.

Gespielt wurde in mehreren Alters- und Wertungskategorien, darunter die Klassen 55+, 65+ und 75+ sowie die entsprechenden Stableford-Wertungen. Die Ergebnisse zeigten einmal mehr die hohe sportliche Qualität innerhalb der ÖGS und sorgten bis zum Schluss für spannende Entscheidungen.

Ganz besonders gratulieren wir unserem Gesamtsieger Herrn Doppelhofer, der sich mit einer hervorragenden Leistung an die Spitze des Teilnehmerfeldes spielte und sich damit verdient den Titel bei den Österreichischen Meisterschaften 2026 sichern konnte.

Herzliche Gratulation zu diesem großartigen sportlichen Erfolg!

Platzierungen

Brutto Gesamt	1. Doppelhofer Josef	**145**
55+ Brutto	1. Dolezal Gernot	**149**
55+ Netto	1. Seiner Klaus	**148**
	2. Temmel Herbert	**142**
	3. Füsselberger Alfred	**152**
65+ Brutto	1. Doppelhofer Josef	**145**
65+ Netto	1. Wattaul Georg	**137**
	2. Forster Gerhard	**138**
	3. Burgstaller Markus	**142**
75+ Brutto	1. Wittann Franz	**161**
75+ Netto	1. Hornaczek Johann	**141**
	2. Söls Erwin	**143**
	3. Gruber Gerhard	**147**
Gäste Brutto	1. Püribauer Martina	**33**
Gäste Netto	1. Dolezal Susanne	**71**
	2. Söls Elisabeth	**72**
	3. Schüttenkopf Maria	**69**
Stableford	1. Konecny Stefan	**25**
Birdie Pool	Doppelhofer, Weber, Burgstaller, Schmiedhofer, Gaubinger	
Nearest to the Pin	Hufnagl Wilhelm	








ESGA Senior Masters Team Trophy 2026

Golfschaukel Stegersbach - Südburgenland
31. August - 5. September 2026

Die Senioren Europameisterschaften der ESGA (European Senior Golf Assoziation) in Stegersbach waren ein herausragendes Ereignis und in der Geschichte der ÖGS einzigartig.

Je **6 Spieler aus 20 Nationen** haben sich in einem Brutto- und Netto-Bewerb den Herausforderungen des schweren Platzes gestellt und überragende Ergebnisse gespielt.

Die ersten beiden Tage wurden im 4 BBB-Format ausgetragen (Brutto-Sieg ging an Schweden, Netto an Ungarn) der dritte Wettkampftag war ein Einzelbewerb (Brutto an Staffan Akesson aus Schweden) und der Nettosieg ging mit großartigen 40 Stabelfort-Punkten an unseren österreichischen Spieler, Wilhelm Hufnagl.

Im Teambewerb waren die Schweden eine Klasse für sich und haben mit deutlichem Vorsprung auf Finnland und England gewonnen. **Besonders stolz sind wir auf die Leistung der österreichischen Mannschaft** mit Fekter, Fraiss, Hufnagl, Söls, Weber und Tar, die die Nettowertung vor Deutschland gewonnen haben. Außerordentlicher Teamgeist und eine gute Vorbereitung haben zu diesem Erfolg geführt. Herzliche Gratulation an alle Spieler.

Begonnen hat die Veranstaltung in Stegersbach mit einer **perfekt organisierten Eröffnungsfeier** am Hauptplatz vor dem Restaurant Kastell. Die Teams wurden vom Hotel mit Bussen transportiert und sind feierlich, begleitet von der Blasmusik Stegersbach, einmarschiert. Ansprachen der Ehrengäste (Bürgermeister der Gemeinden, ÖGV-Präsident und dem ESGA-Präsidenten) gaben der Veranstaltung einen würdigen Rahmen.
Ein besonderes Highlight war das „Delegierten Essen“ beim Eulenwirt, dem Clubrestaurant des Golfclubs Golfschaukel. Die geladenen Gäste sind vom Hotel Allegria im Konvoi mit den Buggies zum Restaurant „angereist“. Wirklich ein tolles Spektakel. Herrliches Essen und guter Wein vom Weingut Heggenberger haben der Stimmung sehr gutgetan.














Ein weiteres Highlight der Veranstaltung war die Verpflegung am Midway House. Besonderer Dank gilt hier den Volunteers, die mit Spaß und Charme die Spieler, Caddys und Gäste verwöhnt haben. Besonderer Dank gilt auch unserem OK-Team. Rupert Schierz hat als Koordinator zwischen dem Golfclub und der ESGA hervorragend gearbeitet, Walter Koinegg war der beste Starter, der bei einer Europameisterschaft je zugegen war (Zitat eines deutschen Spielers), Alfred Füsselberger hat bei den Abendveranstaltungen genial durch das Programm geführt und Claudia Wolf, neu im Team, hat die Administration (Check in, Scoring, usw.) voll im Griff gehabt.

Das elektronische Scoring System (Golf-i-Go) wurde vom Software-Entwickler Andreas aus Ungarn hervorragend bedient und die Schiedsrichter haben ständig mit allen Flights Kontakt gehabt und konnten auf Verzögerungen sofort reagieren. Die Clubmanagerin, Astrid Wilfing, hat die Spieler in der Scoring Area empfangen und die Resultate zeitnah kontrolliert und eingetragen. Das Live-Scoring in der Halle des Hotels Allegria, wo wir eine Players Lounge eingerichtet haben, fand enorm großen Zuspruch und die Teilnehmer hatten Gelegenheit ihre Erfahrungen, auszutauschen.

Der gesamte Wettkampf verlief bei perfekten Bedingungen, das Wetter war ein Traum (unser Motto war: Burgenland – The sunny side of Austria) und die Fairways waren Grün und für die trockenen Verhältnisse in einem hervorragenden Zustand. Die Grüns waren weich und schnell – wie es sich für eine Europameisterschaft gehört. Am letzten Wettkampftag (Einzel) war die Spannung groß, da die Abstände nach den ersten beiden Wettkampftagen gering waren. Letztlich setzten sich die Besten durch und ließen sich bei der Siegerehrung im Vitalhotel Strobl in Ollersdorf entsprechend feiern.

Das Siegerlied der schwedischen Mannschaft hat für entsprechende Stimmung gesorgt und bei den über 170 Gästen Begeisterung hervorgerufen. Der Nettosieg der österreichischen Mannschaft war überraschend aber verdient, da wir auch Brutto den hervorragenden 5. Platz belegt haben.

National hat die Veranstaltung großes Aufsehen erregt und viele Zuschauer, speziell am Start angelockt. In den Printmedien (Kurier und Kronen Zeitung) gab es im Vorfeld (Wertschöpfung) und aktuell sehr schöne Berichte und der ORF berichtete mit einem ausführlichen Beitrag und sehr schönen Interviews mit unseren „Stars“ von den Europameisterschaften.












Länderspiel Tschechien

Konopiště - Tschechien
GC Konopiště, 13. - 16. September 2026



Unser Team wurde im Golfclub Konopiště sehr gut aufgenommen.

Residiert haben wir im altehrwürdigen Schloss, welches als Hotel umgebaut wurde.
Die Verpflegung war wie immer ausgezeichnet.

Das Länderspiel fand bei herrlichem Wetter statt. Der Platz war trotz der langen Dürreperiode in einem sehr guten Zustand. Eine Mannschaft bestand jeweils aus 12 Spielern.

Gewertet wurde mit dem bewährten Wertungssystem Nassau, also 1 Punkt für die ersten 9 Löcher, 1 Punkt für die zweiten 9 Löcher und 1 Punkt für alle 18 Löcher, also 3 Punkte für jedes Match. Die Vorgabe wurde mit ¾ festgelegt.

Leider spielten die tschechischen Mitbewerber all ihre Platzkenntnisse voll aus, sodass wir keinerlei Chancen auf den Gesamtsieg hatten.

Das 1. Tagesergebnis (Matchplay Vierball-Bestball) lautet 6 zu 12 und am 2. Spieltag (Matchplay Einzel) kam es noch schlimmer, nämlich 7,5 zu 23 und somit gesamt 13,5 zu 40,5 Punkten zugunsten Tschechiens.

Trotz der hohen Niederlage sehen wir dem Länderspiel im nächsten Jahr mit großer Hoffnung entgegen.

Ausgetragen wird dieses im GC Mostviertel Amstetten Ferschnitz.









Preis des Vorstandes

Moravske Toplice - Slowenien
GC Livada, 20. - 24. September 2026

Moravce-Toplice war eine Reise wert. Definitiv.

Das 5*Hotel Livada ließ keinen Wunsch offen. Herrliche Zimmer, tolles Essen, ein SPA und Wellnessbereich, der Seinesgleichen sucht, Thai-Massagen und das gesunde Thermalwasser haben alle Teilnehmer begeistert.

Die Hotel- bzw. Clubterrasse lud zum Verweilen und legendär war der Auftritt der Damen, die nach einer erfolgreichen Runde Golf noch weitere Runden „Prosecco“ drehten. „Selten so viel Spaß gehabt“, war der gemeinsame Tenor und trug zum „Guadium“ aller ÖGSler und Gäste des Hotels bei.

Ein kulinarisches Highlight war der Besuch des Spezialitätenrestaurants und Hofladens „Kodila“ in der nahen Umgebung (Stichwort: Schinkenhimmel), sowie die Weinverkostung in der Hotelbar vom Weingut Jerusalem.

Der Sektempfang beim Get-together haben die Tage in Moravce bei herrlichem Wetter zu einem vollen Erfolg gemacht.

Zum Sportlichen: Der schwere, aber faire Platz, der sich wunderbar in die Landschaft einfügt, hat uns Spielern alles abverlangt und der Beste (Gottfried Tandl) wurde seiner Favoritenrolle gerecht und wurde mit dem „Green Jacket“ und 200 Punkten in der Rangliste belohnt.

Es wurden teilweise tolle Ergebnisse erzielt und es gab viele die ihr Handicap unterspielt haben. Siehe Fotos in unserer Galerie und die Siegerlisten im Detail.

Bei der Siegerehrung in der Roof top Bar mit elitärer musikalischer Begleitung am Klavier, gab es sowohl für die Sieger als auch für das 5*Hotel Livada (die Managerin Martina Pol war anwesend) frenetischen Applaus.

Gemeinsamer Tenor: Wir kommen wieder - und werden bestimmt wieder eine Veranstaltung in Moravce-Topice ausrichten.

Platzierungen

Brutto Gesamt	1. Tandl Gottfried	**160**
55+ Brutto	1. Bruckner Peter	**180**
55+ Netto	1. Konecny Stefan	**156**
65+ Brutto	1. Tandl Gottfried	**160**
65+ Netto	1. Vorauer Manfred	**143**
	2. Forster Gerhard	**146**
	3. Raidl Georg	**146**
75+ Brutto	1. Hierhold Emil	**201**
75+ Netto	1. Schüttenkopf Peter	**163**
Stableford	1. Freisleben Karl	**63**
	2. Schöchl Karl	**52**
	3. Wenger Fritz	**41**
Gäste Brutto	1. Rieder Norma	**46**
Gäste Netto	1. Schüttenkopf Maria	**85**
	2. Püribauer Maria	**77**
	3. Wattaul Christiane	**72**





Alpencup

Bled - Slowienien
GC Bled, 27. September - 1. Oktober 2026



Der **Alpencup wurde im Jahr 2026 von Slowenien organisiert** und fand auf dem wunderschönen Platz in Bled, unweit des wunderschönen Sees und der Berge **rund um Kranska Gora** und sehr nahe der österreichischen Grenze, gleich nach dem Karawankentunnel, statt.

Die erste Erwähnung findet sich in einer Königsurkunde vom Jahr 1004. 1278 eroberten die Habsburger das Herzogtum Krain. 1918 ging das Gebiet an das neu gegründete Jugoslawien. Die sehr starke österreichische Mannschaft, angeführt von Gernot Dolezal, Weber, Tar, Püribauer, Meier und Seiner, blieb brutto klar hinter den Erwartungen. Die Nettomannschaft mit Burgstaller, Wattaul, Weitgasser, Gabriel, Stieger und Hufnagel war etwas besser und ist knapp am „Stockerl“ vorbeigeschrammt. Der Platz ist ein Traum, den ein serbischer Investor neu gestaltet hat. Die Trainingsanlagen, das Clubhouse und der Platz lassen keine Wünsche offen. Der Platz ist lang und schwer zu spielen, das bekamen wir „schmerzhaft“ mit vielen Bogeys und Double Bogeys zu spüren.

Platzierungen

Brutto

1. Schweiz
2. Italien
3. Deutschland

Netto

1. Italien
2. Slowenien
3. Deutschland

Nichtsdestotrotz war die Stimmung im Team gut und wir haben im Rahmen des „Captain’s Dinners“ sogar ein bisschen gefeiert. Das Grand Hotel Teplice, in dem die meisten Spieler gewohnt haben, schließt nach uns und wird vollständig renoviert und erst im Sommer 2027 wieder eröffnet. Bled ist eine Reise wert.

Ein wunderschönes Turnier fand bei traumhaften äußeren Bedingungen statt. Wetter, Temperatur, Essen, Platz usw. – alles ist SUPER gewesen.

2027 hat der ÖGS die Ehre, den Alpencup zu veranstalten. Austragungsort ist Tröppolach in Kärnten und gespielt wird am Gery Player Kurs in Nassfeld.











CH.I.D.A

Cervia Milano Marittima - Italien
Adriatic Golf Club Cervia, 11. - 15. Oktober 2026



Der heurige Bewerb wurde im GC Cervia ausgetragen. Nach zahlreichen Absagen konnten wir doch mit zwölf Spielerinnen und Spielern antreten. Ermöglicht wurde dies durch die Kapitäne der anderen Länder. Diese haben zugestimmt, dass zwei Frauen, Dagmar Hufnagl und Martina Püribauer, unsere Mannschaft ergänzen. Da 2 Teilnehmer überraschend und kurzfristig abgesagt haben. Ich möchte mich nochmals herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Nach einem Gewitter am Montagmorgen hatten wir während des gesamten Turniers herrliches Golfwetter. Diesen Umstand haben vor allem unsere Mitbewerber ausgenutzt. Nach dem ersten Turniertag lagen wir noch knapp vor den Schweizern auf dem dritten Platz. Am zweiten Tag reichte es nur mehr für einen ausgeglichenen Punktestand. Schlussendlich überholten sie uns am dritten Tag.

Platzierungen

	Brutto	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Gesamt
1.	Italien	21	18,5	18,5	**58**
2.	Deutschland	19	16,5	11,5	**47**
3.	Schweiz	9	13,5	17	**39,5**
4.	Österreich	11	11,5	13	**35,5**

Wir gratulieren den Siegern.
Am Mittwochabend erklärte Herr Annibale Fasciolo, Mitbegründer der CH.I.D.A und langjähriger Turnierdirektor, beim Galadinner seinen Rücktritt, den er mit seinem hohen Alter begründete. Er wurde vor einigen Wochen 80 Jahre alt. Wir wünschen ihm alles Gute für seinen weiteren Lebensweg. Ich bedanke mich nochmals für den Einsatz unserer Spielerinnen und Spieler.









Rangliste 2026

Brutto 55 +

Rang	Name	Punkte
1.	**Dolezal Gernot**	**580**
2.	Baumgartner Fritz	170
3.	Füsselberger Alfred	133
4.	Temmel Herbert	130
5.	Bruckner Peter	110
6.	Konecny Stefan	109
7.	Seiner Klaus	94
8.	Fritz Johannes	45
9.	Muster Rupert	45
10.	Hillbrand Christian	20

Netto 55 +

Rang	Name	Punkte
1.	**Dolezal Gernot**	**405**
2.	Konecny Stefan	218
3.	Seiner Klaus	169
4.	Bruckner Peter	140
5.	Füsselberger Alfred	97
6.	Baumgartner Fritz	57
7.	Temmel Herbert	43
8.	Muster Rupert	35
9.	Fritz Johannes	25
10.	Hillbrand Christian	17

Brutto 65 +

Rang	Name	Punkte
1.	**Alschinger Gerald**	**715**
2.	Tandl Gottfried	690
3.	Meier Robert Maximilian	655
4.	Tar Laszlo	555
5.	Fraiss Werner	545
6.	Burgstaller Markus	505
7.	Weber Erwin	460
8.	Wattaul Georg	410
9.	Schmiedhofer Werner	385
10.	Niederndorfer Franz	318

Netto 65+

Rang	Name	Punkte
1.	**Niederndorfer Franz**	**540**
2.	Alschinger Gerald	523
3.	Vorauer Manfred	510
4.	Forster Gerhard	499
5.	Tar Laszlo	481
6.	Burgstaller Markus	463
7.	Meier Robert Maximilian	442
8.	Wattaul Georg	349
9.	Fraiss Werner	335
10.	Stieger Wolfgang	295

Netto 75+

Rang	Name	Punkte
1.	**Söls Erwin**	**575**
2.	Hufnagl Wilhelm	408
3.	Fekter Martin	324
4.	Schüttenkopf Peter	323
5.	Somrak Walter	308
6.	Hierhold Emil	283
7.	Skopik Erwin	217
8.	Hornacek Johann	211
9.	Abt Claus	195
10.	Wittmann Franz	120

Brutto 75 +

Rang	Name	Punkte
1.	**Söls Erwin**	**500**
2.	Fekter Martin	360
3.	Hufnagl Wilhelm	238
4.	Schüttenkopf Peter	223
5.	Skopik Erwin	165
6.	Abt Claus	143
7.	Hierhold Emil	137
8.	Somrak Walter	107
9.	Fankhauser Josef	90
10.	Hornacek Johann Wittmann Franz	80

Endstand nach dem 5. Qualifikationsturnier · Gesamtpunkte laut ÖGS Ranglisten 2026. Rang 10 bei Brutto 75+ ist zweimal vergeben.

Brutto Gesamt

Rang	Name	Punkte
1.	**Alschinger Gerald**	**715**
2.	Tandl Gottfried	690
3.	Meier Robert Maximilian	655
4.	Dolezal Gernot	580
5.	Tar Laszlo	555
6.	Fraiss Werner	545
7.	Burgstaller Markus	505
8.	Söls Erwin	500
9.	Weber Erwin	460
10.	Wattaul Georg	410

Netto Gesamt

Rang	Name	Punkte
1.	**Söls Erwin**	**575**
2.	Niederndorfer Franz	540
3.	Alschinger Gerald	523
4.	Vorauer Manfred	510
5.	Forster Gerhard	499
6.	Tar Laszlo	481
7.	Meier Robert Maximilian	442
8.	Wattaul Georg	349
9.	Fraiss Werner	335
10.	Stieger Wolfgang	295



Das Green Jacket wird seit 2003 bei der ÖGS ausgespielt. Die bisherigen Gewinner sind:

2003	Wonisch Robert	**2011**	Abensperg-Traun Ferdinand	**2019**	Söls Erwin
2004	Dörfler Josef	**2012**	Andraschek Siegfried	**2020**	Absage - Corona
2005	Fekter Martin	**2013**	Tar Laszlo	**2021**	Fekter Martin
2006	Zöbl Friedrich	**2014**	Fekter Martin	**2022**	Nusshold Peter
2007	Urstöger Gert	**2015**	Fekter Martin	**2023**	Tandl Gottfried
2008	Fekter Martin	**2016**	Hinterholzer Rudolf	**2024**	Weber Erwin
2009	Fekter Martin	**2017**	Weber Erwin	**2025**	Fraiss Werner
2010	Tritscher Hans	**2018**	Tar Laszlo	**2026**	Tandl Gottfried

Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf ein gemeinsames, sportliches Golfjahr 2027!

Wilhelm Hufnagl
ÖGS-Spieler des Jahres 2026



In diesem Jahr ist es uns eine außergewöhnliche Ehre einen besonderen Spieler, ein besonderes Mitglied der ÖGS vorzustellen. Willi hat sich in den über 20 Jahren seiner ÖGS-Mitgliedschaft ein Image erarbeitet, dass einzigartig ist. Hundertprozentige Regelkunde und hundertprozentige Integrität zeichnen ihn aus. Sein Einsatz, meist gemeinsam mit Caddy „Dagmar“, machen ihn für die ÖGS besonders wertvoll. Der Sieg in der Einzelwertung bei den ESGA Europameisterschafen der 70/75+ in Stegersbach, war zweifelsohne eine der Höhepunkte in der langen Karriere von Wilhelm Hufnagl.

Willis Bericht:

Diese überraschende Nominierung fühlt sich an wie ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk. Als Spieler des Jahres ausgerufen zu werden, ist eine Ehre, die mich auch ein bisschen stolz macht.
Seit nunmehr 20 Jahren bin ich bei der ÖGS und sehe jedes Jahr mit Spannung der Veröffentlichung des Turnierkalenders entgegen. Meine Berufungen zu den Mannschaftsturnieren sind für mich immer etwas Besonderes.
Für Österreich an den Start gehen zu dürfen, ist mir eine Ehre, wobei ich stets bereit bin, im Fall des Falles auch einmal ganz ungewöhnliche Wege auf dem Platz zu gehen. Siehe beigefügtes Bild als ich barfuß von einer kleinen Insel in einem lebhaften Bach noch dazu ohne „Schwimmweste“ einen Ball schlug und damit sogar noch ein Bogey retten konnte.

Viele schöne Erlebnisse auf und neben der Runde wären ohne die fleißige Arbeit unserer Vorstandsmitglieder nicht möglich. Durch immensen Zeitaufwand und großen Einsatz, verbunden mit umfangreichem Organisationsaufwand präsentiert der Vorstand jedes Jahr unser Herzstück, den Turnierkalender. Meinen herzlichen Dank für diese Arbeit, deren enormer Umfang wahrscheinlich erst dann beurteilt werden kann, wenn man einmal selbst aktiv dabei war.

Start mit Tennis - was sonst?

Schon als ich noch dick im Tennisgeschäft war (Bayerischer Meister, Bundesliga, Weltrangliste 1000 geknackt) versuchte ich mich dem Golf anzunähern. Mein letztes offizielles Tennismatch waren dann die internationalen Senioren Meisterschaften in Pörtschach. Das Halbfinale erreichte ich, musste dann aber das Spiel gegen den mehrmaligen Staatsmeister Pokorny wegen Knieproblemen absagen. Schuld war mein ausgezeichneter Gegner des Vortages, der mich zu einem sage und schreibe fünf stündigen Match trieb.
Meine Lehre daraus, ich hörte auf meinem Körper, der mir eindrucksvoll sagte, Junge, jetzt reicht es mit Tennis!

burgenland
the sunny side of austria
Diners Club INTERNATIONAL
Engstler
feelgood
Golf House
golfine
GWC WATER CONSULTANT www.gwc.co.at
Weingut Hagenberger
KUONI golfreisen
LINZ AG
personal shop
Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel
Schuster Schalk
2B

Golfeinstieg mit Eisen 1 - was sonst?



Ich bin zwar gebürtiger Bayer, lebe aber seit 10 Jahren in OÖ und wohnte bereits vor Jahren im Bezirk Kitzbühel wo ich auch meine ersten Golferfahrungen sammelte. Nach ein paar ersten Übungstagen am Rasmushof, dem kurzen Par 3 Platz am Fuß der Streif, dachte ich doch tatsächlich, der „große“ 9 Loch Platz Kaps wäre was für mich. Ausgerüstet mit Eisen 1, Eisen 7 und einem Putter in einer Hand sowie einem Plastiksackerl mit ein paar Bällen in der anderen Hand ohne Ahnung, dass es so was wie eine Platzreife gibt, machte ich mich auf den Weg. So kam es wie es kommen musste. Beim 3. Loch endlich traf ich einen Ball richtig gut. Leider flog der natürlich in eine falsche Richtung und landete auf dem Dach eines Golfcarts in dem mein Skiidol Toni Sailer saß. Er stieg zwar kurz aus, schaute verdutzt zurück, fuhr aber ohne Rüge weiter.

Ein unvergleichlicher Spruch meines Golffreundes Franz den ich nie vergessen werde, möchte ich an dieser Stelle noch einfügen:
„Willi, du schwingst wie ein grasendes Karnickel“.

Die größten Erfolge meines Golf Daseins waren der Nettosieg bei der Europäischen Mannschaftsmeisterschaft in Stegersbach und ein paar Wochen später die Ernennung zum Spieler des Jahres.



Jetzt mit 80 schaue ich nicht mehr ganz so weit nach vorne, versuche im Jetzt zu bleiben und freue mich über jedes Turnier, das ich spielen kann.

In diesem Sinn wünsche ich allen eine schöne, gesunde Saison und unserer Vorstandschaft eine glückliche Hand bei Ihren Entscheidungen.
Wilhelm Hufnagl



Das erfolgreiche österreichische Team bei der EM 70/75+ in Stegersbach



Impressum: Für den Inhalt verantwortlich zeichnet
die Österreichische Golf-Senioren-Gesellschaft

ÖGS, ZVR: 371978083
A-1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 12
Tel.: +43 1 802 27 74, E-Mail: office@golfsenioren-oegs.at